

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

vorübergehend Halbstock, Tür 215.

Samstag, 16. Juli 1960

Blatt 1469

Fahnen und Windeln

8,5 Millionen für die Anschaffung von Textilien

16. Juli (RK) Der Gemeinderatsausschuß für Wirtschaftsangelegenheiten hat in seiner letzten Sitzung 8,561.570 Schilling für den Ankauf von verschiedenen Textilien bewilligt. Um diesen Betrag werden 635.500 Meter verschiedener Stoffe gekauft, die hauptsächlich für die städtischen Spitäler und Anstalten und für die Schulen benötigt werden. Zur Ausstattung der Säuglingswäschepakete sollen 250.000 Stück Windeln, 30.000 Flanelleinlagen und 15.000 Flaneldecken in blau und rosa gekauft werden. Ein Posten von 9.000 Meter Mollino wird zur Anfertigung von Fahnen bestellt. Der große Auftrag der Wiener Gemeindeverwaltung kommt 17 verschiedenen Textilfirmen zugute.

Rundfahrten "Neues Wien"

16. Juli (RK) Dienstag, den 19. Juli, Route 2 mit Besichtigung des Verkehrsbauwerkes Südtiroler Platz, des Kaisergartens, der Stadionanlagen, der Gartenbauschule Kagran und des Strandbades Gänsehäufel sowie verschiedener Wohnhausanlagen. Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 14 Uhr.

Karl Pschorn zum Gedenken

=====

18. Juli (RK) Am 17. Juli wäre der Mundartdichter Karl Pschorn 75 Jahre alt geworden.

In Waidhofen an der Ybbs geboren, wurde er in Wien Lehrer und war in Ottakring tätig. Am 30. Mai 1945 ist er in Wien gestorben. Seiner ersten Gedichtsammlung "Mei's erschte Fechsung" folgten weitere Bücher und zwei Volksstücke. Seine Dichtungen sind sprachlich und formal sehr wirksam. Durchaus nicht immer heiter gestimmt, behandeln sie den schweren Alltag des bäuerlichen Menschen, gestalten aber auch Natureindrücke. Karl Pschorn ist nach Josef Misson unter den niederösterreichischen Mundartdichtern der bedeutendste.

- - -

Entfallende Sprechstunden

=====

16. Juli (RK) Dienstag, den 19. Juli, entfallen die Sprechstunden beim Amtsführenden Stadtrat für das Wohlfahrtswesen, Maria Jacobi.

- - -

Die Radiorede des Bürgermeisters

=====

16. Juli (RK) Morgen, Sonntag, den 17. Juli, spricht Bürgermeister Jonas um 19.45 Uhr im Ersten Programm von Radio Wien in der Sendereihe "Wiener Probleme" über die Notwendigkeit der Errichtung von Bundeserziehungsanstalten in Wien.

- - -